

Protokoll Kirchgemeindeversammlung im Kirchgemeindesaal Horw Freitag, 8. Juni 2018, 19:00 Uhr

Traktanden

1. Begrüssung
 2. Wahl der Stimmenzähler
 3. Genehmigung der Traktandenliste
 4. Genehmigung des Protokolls der KG-Versammlung vom 26.11.2017
 5. Jahresbericht 2017
 6. Erfolgsrechnung 2017
 - Präsentation der Erfolgsrechnung und Bilanz
 - Beschluss über Verwendung des Überschusses
 - Bericht der Rechnungsprüfungskommission
 - Erteilung der Décharge an den Kirchenvorstand
 7. Informationen aus dem Förderverein
 8. Verschiedenes, Mitteilungen
-

Anwesende des Kirchenvorstandes KiVo

Martin Schelker, Präsident
Hansruedi Glauser, Kirchgutsverwalter
Irene Gantert, Ressort PR & Förderverein
Elke Damm, Ressort Seniorenarbeit & Diakonie
Jonas Oesch, Pfarrer
Thomas Künzler, Ressort Bau & Infrastruktur

Anwesende Mitarbeiter

Isabelle Bébox, Sekretariat
Carmen Caviezel, Daniela Rösli, Sigristinnen
David Zurbuchen, Jugendarbeiter

Entschuldigte KiVo und Mitarbeitende

Esther Stirnimann, Kivo Ressort Unterricht
Daniel Mumenthaler, Kivo Ressort Kinder, Jugend & Familie
Cornelia Biedermann, Mitarbeiterin Musik
Yvonne Mumenthaler, Mitarbeiterin Kinder & Familien

Entschuldigte Personen

Johannes Bösch, Heidrun Anliker, Monika und Marco Kempny

Traktandum

1. Begrüssung

Martin Schelker begrüsst die Anwesenden und informiert über den Ablauf der Sitzung sowie die Traktanden.

2. Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler werden Irene Bachmann und Heinz Schaffner einstimmig gewählt. Es sind 50 Stimmberechtigte anwesend, zwei Personen sind nicht stimmberechtigt.

3. Genehmigung der Traktandenliste

Die vorliegende Traktandenliste wird einstimmig angenommen.

4. Genehmigung des Protokolls der KG-Versammlung vom 26.11.2017

Das Protokoll ist zusammen mit den Traktanden und dem Budget 2018 vorgängig der Kirchgemeindeversammlung im Sekretariat aufgelegt. Das Protokoll wird ohne Änderungen angenommen.

5. Jahresbericht 2017

Der von Irene Gantert zusammengestellte Jahresbericht liegt auf den Tischen auf. Irene Gantert dankt den vielen Mithelfenden für die interessanten und spannenden Berichte. Die verschiedenen Themen zeigen eine bunte, vielfältige Kirchgemeinde. Wir sind stolz auf so viele helfende Personen in unserer Gemeinde zählen zu dürfen. Der Präsident Martin Schelker bedankt sich bei allen für das tolle Jahr und insbesondere bei Irene Gantert für den abwechslungsreichen Bericht.

6. Erfolgsrechnung 2017

Präsentation Erfolgsrechnung und Bilanz

Hansruedi Glauser kommentiert die einzelnen Positionen des Budgets und erklärt die Abweichungen zum Budget. Die Differenzen sind bei allen Konti gut begründet und mit klaren Mehr- oder Minder-Leistungen erklärbar.

Die Abschreibung der Räumlichkeiten ist höher ausgefallen als budgetiert, da die Bewertung der Infrastruktur bei der Übergabe von Luzern an uns höher bewertet wurde als geplant. Bei den diversen Aufwendungen sind vor allem die gesetzlichen Überschreibungskosten enthalten, welche wir nicht in diesem Umfang budgetiert hatten.

Die gebunden Beiträge (Abgaben an Luzern) sind massiv höher ausgefallen als budgetiert. Aufgrund unseres positiven Abschlusses 2017 müssen wir gemäss unserem Austrittsvertrag mit Luzern höhere Beiträge an Luzern überweisen.

Beschluss über Verwendung des Überschusses

Der Jahresüberschuss beträgt CHF 153'938,86 und fällt damit um CHF 26'938.86 besser aus als budgetiert. Der Kirchenvorstand beantragt den Überschuss dem Eigenkapital gut zu schreiben. Aufgrund der Selbständigkeit wünscht sich der Kirchenvorstand eine Reserve für allfällige unerwartete Ersatzanschaffungen bzw. Reparaturen.

Bericht der Rechnungsprüfungskommission

Die Rechnungsprüfungskommission hat die vorliegende Jahresrechnung auf folgende gesetzlichen Kriterien geprüft:

- Vorhandensein der Kredite und die rechtmässige Verwendung.
- Die Ordnungsmässigkeit und Rechtmässigkeit der Buchführung.

- Das Vorhandensein der Vermögenswerte und die Einhaltung der Bewertungsgrundsätze.
- Die Vollständigkeit der Verbindlichkeiten und die korrekte Bewertung.
- Die Rechnungsablage der Sonder- und Zusatzkredite.

Die Rechnungskommission hat festgestellt, dass die Rechnung 2017 den buchhalterischen Anforderungen entspricht und die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt ist und gemäss gesetzlichen Bestimmungen erfolgte.

Aufgrund der Prüfungsergebnisse empfiehlt die Rechnungskommission der Kirchgemeindeversammlung die Rechnung 2017 zu genehmigen und der vorgeschlagenen Gewinnverwendung zuzustimmen.

Die Kirchgemeindeversammlung genehmigt die Jahresrechnung 2017 einstimmig. Der vorgeschlagenen Gewinnverwendung stimmt die Kirchgemeindeversammlung ebenfalls einstimmig zu.

Erteilung der Décharge an den Kirchenvorstand

Die Versammlung erteilt dem Kirchenvorstand einstimmig Décharge.

7. Informationen aus dem Förderverein

Der Förderverein unterstützt die Jugendarbeit der Kirchgemeinde indem sie den Lohn für unseren Jugendarbeiter Dave Zurbuchen trägt. Dave stellt der Kirchgemeindeversammlung einige Aktivitäten aus seiner Jugendarbeit vor, z.B. Reunion Party, Konfirmandenlager, Theater 11v11, Lager in Moscia.

Die Jahresrechnung des Fördervereins ist auf der Homepage einsehbar. Zudem liegt der Jahresbericht öffentlich im Foyer und Sekretariat auf.

8. Verschiedenes, Mitteilungen

Martin Schelker erläutert einige Punkte aus der Synode. Das neu verhandelte Personalreglement wurde von der Synode mit 35:15 Stimmen angenommen. Aktuell hat sich ein Komitee gebildet, das das neue Personalreglement so nicht akzeptieren will und deshalb eine Unterschriftensammlung für ein Referendum lancieren möchte. Dieses Komitee kritisiert vor allem die Abschaffung der Volkswahl des Pfarrers. Unsere drei Horwer Synode Vertreter, Ruth Burgherr, Annemarie Pfister und Martin Schelker haben sich alle für die Annahme des neue Personalreglementes ausgesprochen. Ruth Burgherr betont, dass mit der neuen Verfassung der Beamtenstatus der Pfarrer abgeschafft wurde. Es macht Sinn eine mit Gemeindemitgliedern gut durchmischte Pfarrwahlkommission zu bestimmen. Die eigentliche Wahl soll danach durch den Kirchenvorstand vorgenommen werden.

Daniela Lang hat die Aufgabe als Sigristin per 31.5.18 beendet. Sie wird an einem späteren Anlass offiziell verabschiedet.

Die zwei Nachfolgerinnen Carmen Caviezel 50% und Daniela Rösli 10% werden von Maftin Schelker offiziell begrüsst.

Annemarie Pfister gibt die Verantwortung für unseren Kinderhort nach sagenhaften 27 Jahren im Sommer ab! Martin Schelker bedankt sich herzlich für die tolle Arbeit und überreicht ihr ein kleines Dankeschön.

Ruth Burgherr bedankt sich beim Kirchenvorstand und allen Mitarbeitenden für den reibungslosen Übergang von der „unselbständigen“ Kirchenpflege zum „selbständigen“ Kirchenvorstand.

Ende der Sitzung 20:26 Uhr
Horw, 8. Juni 2018
Thomas Künzler